

Genuss

Neu: Das Marktspiel von Otto Raimitz am Täglichen Markt in der Kremser Altstadt

- 10. Mai 2021, 19:17 Uhr



5Bilder

- Foto: Wögerer GmbH

Das neueste Projekt des Vollblutgastronomen Otto Raimitz – das Markt.Spiel in der Kremser Innenstadt – wurde gemeinsam mit dem Gastroprofi Wögerer entwickelt und umgesetzt.

KREMS. Die Coronazeit wurde genutzt für die perfekte Vorbereitung dieses mittlerweile vierten „Spielhauses“, in dem Raimitz seinen Gästen eine Wohnzimmeratmosphäre mit verschiedenen Gastronomiesäulen bietet.

Belebung der Altstadt

Mit der Revitalisierung dieses historischen Gebäudes, das zuletzt eine Bank beheimatete, fungierte Raimitz als Impulsgeber für die Belebung des Stadtkerns. Keine einfache Aufgabe, hier einen funktionierenden Gastronomiebetrieb zu konzipieren, da wenig Platz für Infrastruktur zur Verfügung stand. Mit der optimalen Planung gelang es aber, einen effizienten Gastrobetrieb nach den Maßstäben modernster Technik zu entwickeln.

Vom Frühstück bis zum feinen Abendessen

Vom Sehen und Gesehenwerden bis zum gewollten Rückzug – hier ist alles möglich und das in einer Farbwelt, aber immer anders inszeniert. So bietet jeder Bereich die Möglichkeit eines neuen Erlebnisses. Die dynamische kulinarische Bespielung des Hauses wechselt mehrmals täglich. Erstes Highlight ist das trendige und gesunde Frühstück. Zu Mittag wird neben à-la-carte-Gerichten ein „quick menu“ serviert: Suppe, Hauptspeise und Dessert auf einem Tablett. Das spart Zeit. Das Wort „quick“ ist hier durchaus ernst gemeint: „Wenn ein Gast länger als fünf Minuten auf sein Essen warten muss, ist er vom Haus eingeladen.“ Nachmittags verwandelt sich das Markt.Spiel in ein gemütliches Café mit gewohnt hoher Mehlspeisenqualität aus dem Traditionshaus „Konditorei Raimitz“.

Großzügiger Gastgarten

Abends ist Fine Dining angesagt, mit wechselnden Lichtkonzepten und durchaus originellen Einfällen wie einem Damen- und einem Herreneck. Ein Take-away-Bereich gleich beim Eingang mit Blick in die offene Küche rundet das gastronomische Angebot perfekt ab und bei Schönwetter lädt der großzügige Gastgarten mit einer dem historischen Gebäude angepassten Scherenarmmarkise als Freiluftwohnzimmer zusätzlich zum Verweilen mitten in der Fußgängerzone ein. Das Change-Concept zeigt sich perfektioniert bis ins kleinste Detail, so gibt's zB. je nach Tageszeit die passende Tischdeko von Tischsets bis zur Speisekarte.

Räume inszenieren, Menschen faszinieren

Eine eigens eingezogene Galerie ermöglicht die Bespielung auf zwei Ebenen und schafft damit Platz für 120 Sitzplätze. Bei der Einrichtung wurde nicht gespart: Farblich perfekt abgestimmt wurden nur hochwertigste Materialien ausgesucht, edle Stoffe harmonieren mit stylischen, geflockten Tapeten, welche als raumbildendes Element eingesetzt sind, eingelegten, hochglänzenden Tischoberflächen und hinterleuchteten Bronzespiegeln. Für eine angenehme Wohlfühlatmosphäre sorgen auch spezielle Akustikpaneele im ganzen Lokal sowie die RGB-Lichtinszenierung.

Beeindruckender Luster

Für Furore sorgen der über drei Meter lange blattvergoldete Luster, der als verbindendes Element zwischen den beiden Ebenen mit 20 Lichtpunkten aus sechs Metern Höhe erstrahlt sowie das an der großzügigen Kommunikationsbar situierte raumhohe Gläserregal mit integrierter Videowall. Mittels dieser Videowall können aber auch der Tages- und Jahreszeit angepasste unterschiedliche Stimmungen inszeniert werden.

Innovativ, getoppt mit Exklusivität und Regionalität – so bietet der Weinklimaschrank etwa eine Auswahl von rund 300 Flaschen erlesener Weine - ein unvergessliches Erlebnis, ein wunderschöner Ort zum Genießen und um sich des Lebens zu freuen - das Markt.Spiel mit Stadtatmosphäre wird sich sicher bald zum Renner in Krems entwickeln!

